

## Aktuelles zu Aktivitäten und Projekten in der Gemeinde Perl

Ralf Uhlenbruch  
Bürgermeister | Perl



BORG|BESCH|KESSLINGEN  
TETTINGEN-BUTZDORF  
MÜNZINGEN|BÜSCHDORF  
EHT-HELLENDORF|NENNIG  
SEHNDORF|OBERLEUKEN  
OBERPERL|SINZ|WOCHERN



**Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Perl,** als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde ist es mir ein persönliches Anliegen, alle Bürger transparent, zeitnah und sachlich über Neuerungen sowie wichtige Themen und Projekte zu informieren. Ich freue mich, wenn meine Informationen Ihr Interesse finden und sich auf diesem Wege unsere tägliche Arbeit für die Gemeinde transparent und objektiv darstellen lässt.



## Perl als Brückenkopf für grenzübergreifende Wasserstoff-Infrastruktur

Der Netzbetreiber Creos Deutschland GmbH mit Sitz in Homburg ([www.creos-net.de](http://www.creos-net.de)) plant, im Jahr 2026 erste Wasserstoffleitungen im Saarland in Betrieb zu nehmen. Dafür sollen Gas-Leitungen zu Wasserstoff-Leitungen umgestellt und durch den zusätzlichen Neubau von Wasserstoff-Leitungen ergänzt werden. Konkret sollen rund 27 Kilometer bestehende Leitungen im Raum Saarbrücken sowie von Völklingen bis nach Carling in Frankreich, sowie eine 6 Kilometer lange Leitung um Perl und Besch bis zur französischen und luxemburgischen Grenze untersucht werden. Ein wesentlicher Zubau von rund 15 Kilometern Leitung für Wasserstoff soll von Bouzonville in Richtung Dillingen im Raum Ihn-Leidingen, Gisiengen, Wallerfangen und Saarlouis Röderberg erfolgen.

## Infrastrukturprojekt mosaHYC

Um im ersten Schritt vor allem die Roheisenerzeugung auf dem Gelände der Dillinger Hütte mit genügend Wasserstoff zu versorgen, will die Creos Deutschland GmbH ihre Netzabschnitte mit Leitungen des französischen Gasnetzbetreibers GRTgaz koppeln. Insgesamt soll mit dem gemeinsamen Infrastrukturprojekt mosaHYC (mosellesaar-hydrogen-conversion) ein rund 100 Kilometer langes, grenzübergreifendes Wasserstoff-Netz entstehen. Für die Investitionen in zweistelliger Millionensumme hat sich die Creos für eine Förderung von Bund und Land im Rahmen der „Important Projects of Common European Interest“ beworben. Sobald eine Förderzusage vorliegt, können voraussichtlich im Frühjahr 2022 die aufwändigen Trassen- und Planungs-Studien beginnen.

## „Grande Region Hydrogen“ für Energiewende und modernen Strukturwandel

Mit der Infrastruktur mosaHYC kann Wasserstoff als Kraftstoff und Energieträger für Industrie, Mobilität, Rückverstromung und Wärme in der Großregion bereitgestellt werden. So kann das Saarland aktiv an der Energiewende und der Reduktion der Treibhausgase mitwirken und einen modernen Strukturwandel gestalten. In Kombination mit weiteren Wasserstoffprojekten im Saarland und in Frankreich könnten pro Jahr mehr als 980.000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Für dieses ehrgeizige Ziel haben sich die verschiedenen Akteure in der Initiative „Grande Region Hydrogen“ zusammengeschlossen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.grande-region-hydrogen.eu](http://www.grande-region-hydrogen.eu).

**Ralf Uhlenbruch**  
**Ihr Bürgermeister in der Gemeinde Perl**

